



CSC

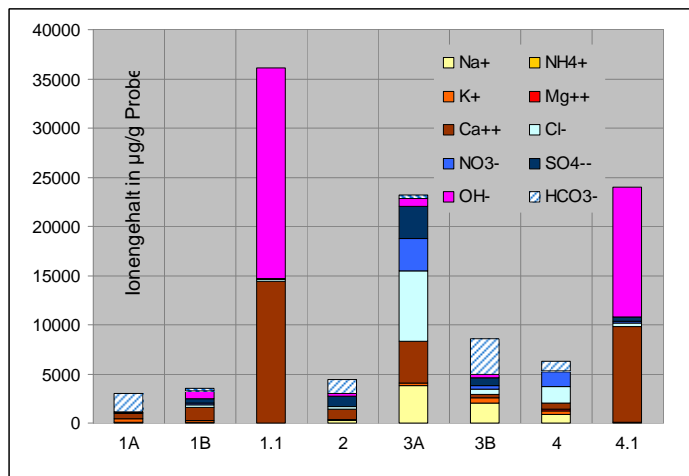
Conservation Science Consulting Sàrl

La science au service des monuments et des sites
Wissenschaft im Dienst historischer Bauten und Anlagen
Science for monuments and sites

A. 0051.01 - 5.06.2008

FL – VADUZ, SCHLOSS

QUANTITATIVE SALZANALYSEN



Zusammenfassung:

Die relativen Ionenverhältnisse in den Opferputzen sind nicht genau gleich, wie diejenigen in den zugehörigen älteren Materialien und auch mengenmässig sind die Ionengehalte in den Opferputzen deutlich geringer als in den bestehenden Materialien.

Eine Erneuerung des Opferputzes erscheint an Stelle der Probe 1, wegen der generell geringen Salzgehalte, unnötig, an Stelle 4 dagegen wahrscheinlich hilfreich.

Der Fugenmörtel (1A) enthält eine andere Salzmischung als der Zementputz (1B).

Die Salzgehalte im Ziegelmaterial vom Treppenaufgang (2) sind vergleichsweise gering und es wird ein Ursprung der Salze aus alkalischen Baumaterialien vermutet.

Die Gehalte an Kationen in den beiden Putzen 3A und 3B sind ähnlich, die Anionengehalte der Probe 3A sind aber viel höher als in 3B. Der Verputz aus hydraulischem Kalk (3A) hat mit mehr als 2.2% Ionensumme die deutlich höchsten Salzgehalte aller gemessenen Proben.

Sein Salzgehalt ist mindestens fünfmal höher als die Salzgehalte der anderen untersuchten älteren Materialien.